

# Neue sozialpädagogische Ausbildung für Gehörlose in Rendsburg

*Paul Heeg*

„Gehörlose Kinder und Jugendliche brauchen hörende und gehörlose Betreuer“.

Dieses Motto soll in Zukunft selbstverständlich werden.

**A**b Januar 2000 können junge gehörlose Erwachsene den neuen Beruf des Sozialpädagogischen Assistenten / der sozialpädagogischen Assistentin erlernen. In Rendsburg können dann Gehörlose und hochgradig Schwerhörige einen zweiten sozialpädagogischen Beruf erlernen. Träger der Ausbildung ist das IBAF in Kooperation mit dem Deutschen Gehörlosen-Bund dem Rehasentrum und dem TSBW. Seit vier Jahren werden schon Gehörlose zu Erziehern und Erzieherinnen ausgebildet. Fast alle Auszubildenden haben einen festen Arbeitsplatz finden können.

**B**ei den sozialpädagogischen Assistenten handelt es sich um eine zwei-jährige Ausbildung mit staatlich anerkanntem Abschluss. Die Ausbildung findet überwiegend in Gebärdensprache statt. Erforderlich sind gute

Gebärdenkompetenz und ausreichende Deutschkenntnisse. Voraussetzung ist ein Real-schulabschluss. Integriert sind zwei zwanzig-wöchige Praktika in Einrichtungen für Hörgeschädigte.

**W**er Interesse an der Arbeit mit gehörlosen Kindern und Jugendlichen hat melde sich bei der

Berufsfachschule  
für Sozialpädagogik  
Arsenalstraße 2  
10 24768 Rendsburg